

NABU Kreis Lörrach

Mitgliederversammlung

16. November 2022

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl von Versammlungsleiter/in und Protokollführer/in
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
4. Grußworte des Vertreters des Bezirksverbands
5. Tätigkeits- und Kassenbericht des Vorstands
6. Entlastung des Vorstands
7. Nachwahl Vorstand (Nachrücker für Rolf Dietrich)
8. Wahl der Kassenprüfer/innen
9. Vorhaben/Ausblick auf 2023
10. Sonstiges
11. Vortrag von Dr. Frank Rau über Uhu und Wanderfalke

NABU Lörrach

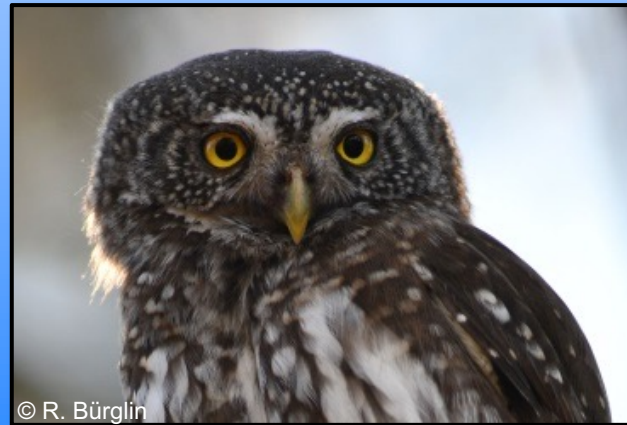
Kleineulen-Monitoring



- Erfassung von **Sperlingskauz** und **Raufußkauz** im Südschwarzwald
- Monitoring nun im sechsten Jahr (seit 2017)
- Circa 20 Mitarbeiter:innen auf 30 Probeflächen
- Seit 2020 in Zusammenarbeit mit dem Biosphärengebiet (BSG) Schwarzwald
- Kartierung der Kernzonen (Bannwälder)



© C. König



© R. Bürglin

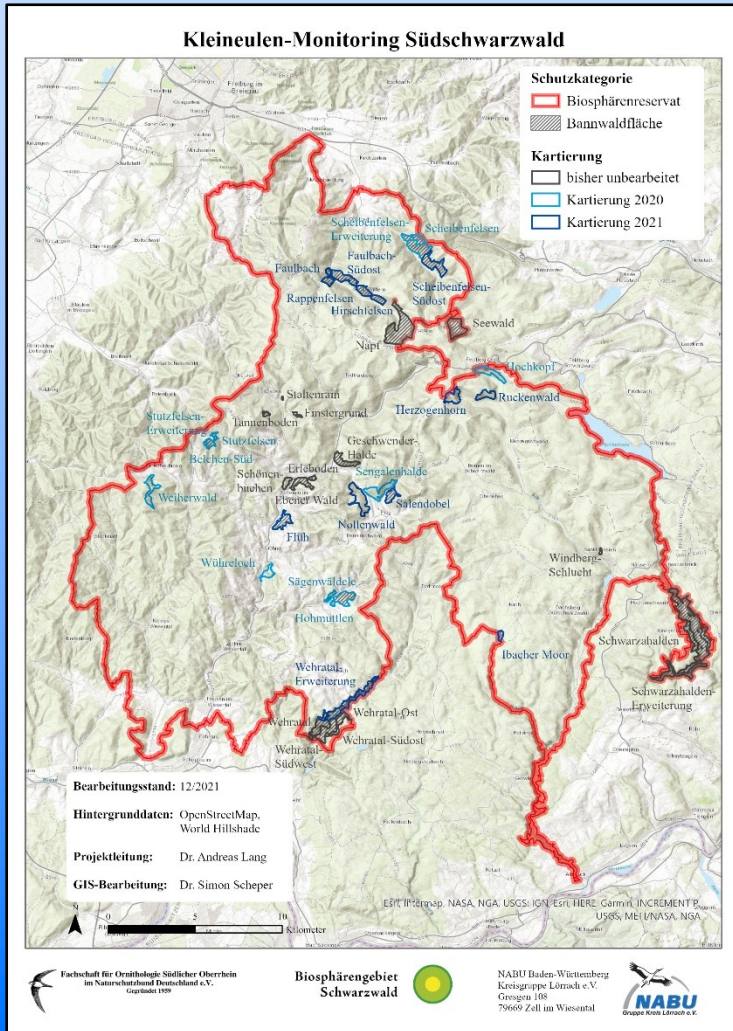


© R. Bürglin

NABU Lörrach

Kleineulen-Monitoring

- Geplant: zukünftig kontinuierliches Eulenmonitoring im Biosphärengebiet



Mitarbeit erwünscht! Zweier-Teams, drei bis vier Begehungen in den Abendstunden von Ende Februar bis Anfang April, Zeitaufwand für eine Begehung ca. 4 Stunden.
Kontakt: Andreas Lang, Tel. 07625-911363,
E-Mail: lang@biologie.de

NABU Lörrach

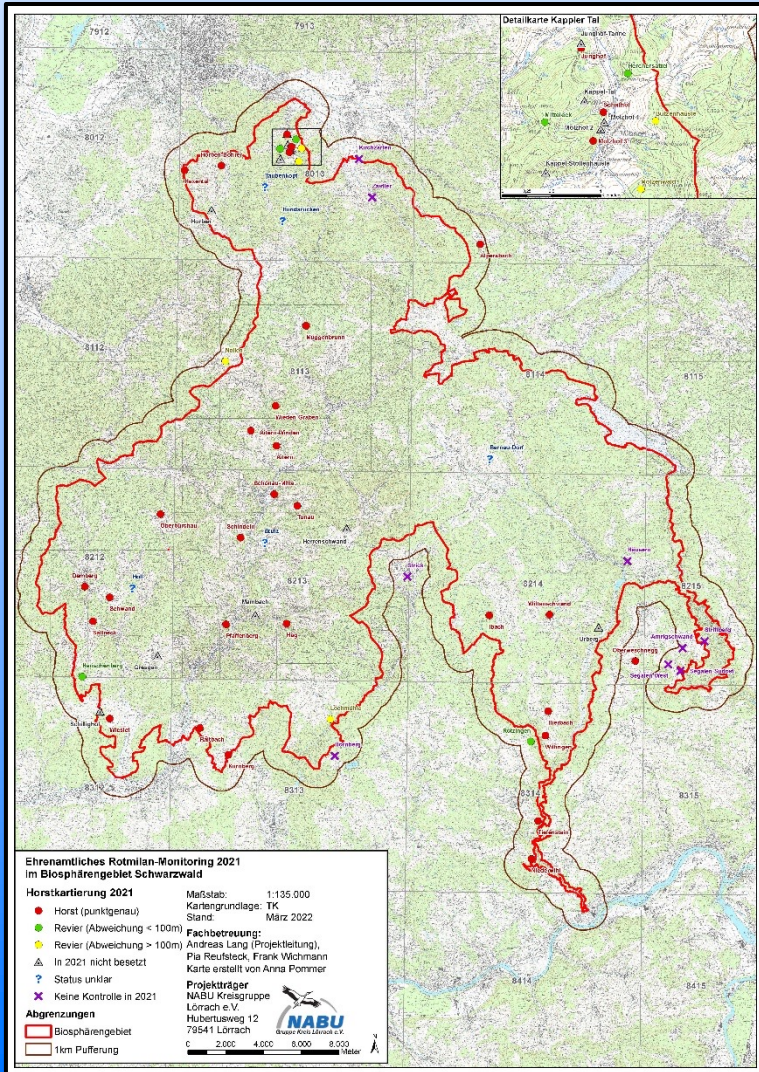
Rotmilan im Südschwarzwald

- Monitoring und Dokumentierung des **Rotmilans** im Biosphärengebiet Schwarzwald
- Erfassung der Horste und Rastplätze seit 2017
- Rund 20 – 30 ehrenamtlich Aktive beteiligt
- In 2021 über 1'000 geleistete Arbeitsstunden; Auswertung 2022 laufend
- Bisher über 60 Rotmilan-Reviere und zwei bedeutende Rastplätze dokumentiert
- Überwachung der Horstbäume, Erfassung des Bruterfolgs, Bestandszahlen
- Kooperation mit der Forstverwaltung zur Hiebsplanung und Ausweisung von Horstschutzzonen



NABU Lörrach

Rotmilan im Südschwarzwald



Auch in 2023 wieder Mitarbeit bei der Horstkontrolle des Rotmilans erwünscht!

Kontakt: Andreas Lang, Tel. 07625-911363, E-Mail: lang@biologie.de



AGIR pour la
BIODIVERSITÉ
ALSACE



Fachschaft für Ornithologie Südlicher Oberrhein
im Naturschutzbund Deutschland e.V.
Gegründet 1959



Monitoring rastender Wasservögel in Deutschland

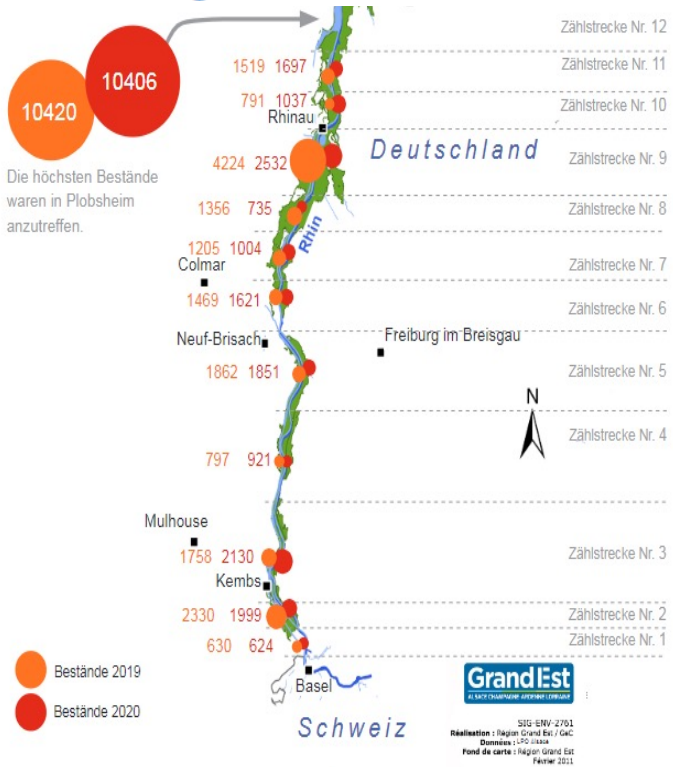
- Seit den 60er Jahren werden im Winterhalbjahr Zählungen von rastenden Wasservögeln in Deutschland durchgeführt.
- Daten werden für den *International Waterbird Census* gesammelt und ausgewertet
- Zähltermine jeweils Mitte November und Januar
- Seit 2014 für die Januarzählung abgestimmte Zählstrecken und Protokolle zwischen FOSOR und LPO Alsace, auch an kleinen Gewässern
- Hier: RAMSAR-Gebiet Oberrhein zwischen Weil am Rhein und Ottmarsheim

Ziele:

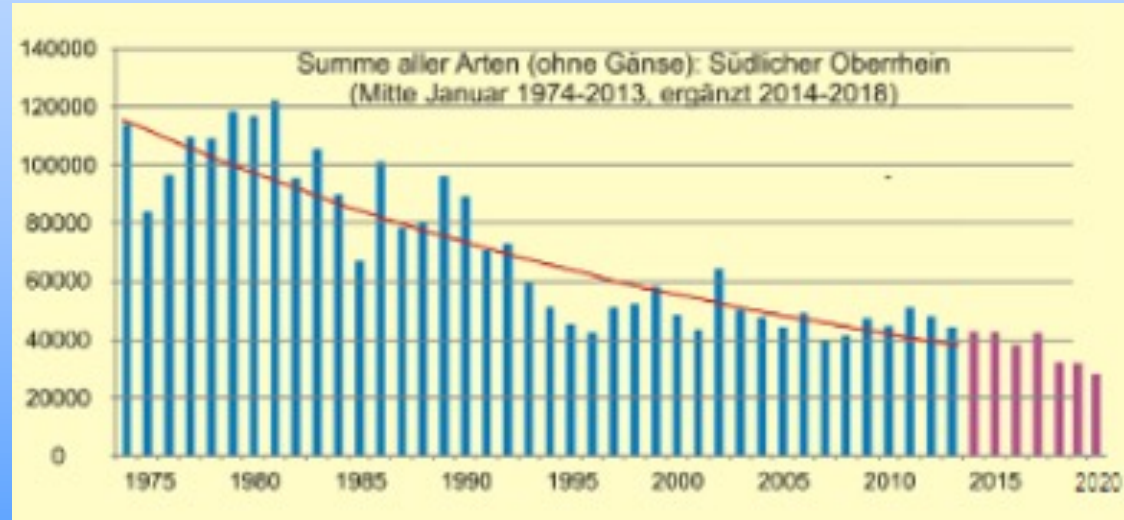
- Gesamtbestände zu schätzen
- Rastbestände der einzelnen Arten zu überwachen
- Verbreitung, jahreszeitliche Auftreten sowie deren Veränderungen darzustellen
- Bedeutende Rastgebiete identifizieren, gezielt schützen und entwickeln

Monitoring rastender Wasservögel in Deutschland

Verteilung der Wasservogelbestände Januar 2020



Zählabschnitte Weil am Rhein bis Appenweier 1974 – 2020 (Daten der FOSOR)





AGIR pour la
BIODIVERSITÉ
ALSACE



Fachschaft für Ornithologie Südlicher Oberrhein
im Naturschutzbund Deutschland e.V.
Gegründet 1959



Monitoring rastender Wasservögel in Deutschland

Kommende Zähltermine:

13. Nov 2022 ✓

15. Jan 2023 (gemeinsame D-F Zählung)

Neue Mitzähler willkommen!



Kontakt: Erhard Faißt E-Mail: erhardfaisst@gmx.de

AG Athena: Steinkauzschutz

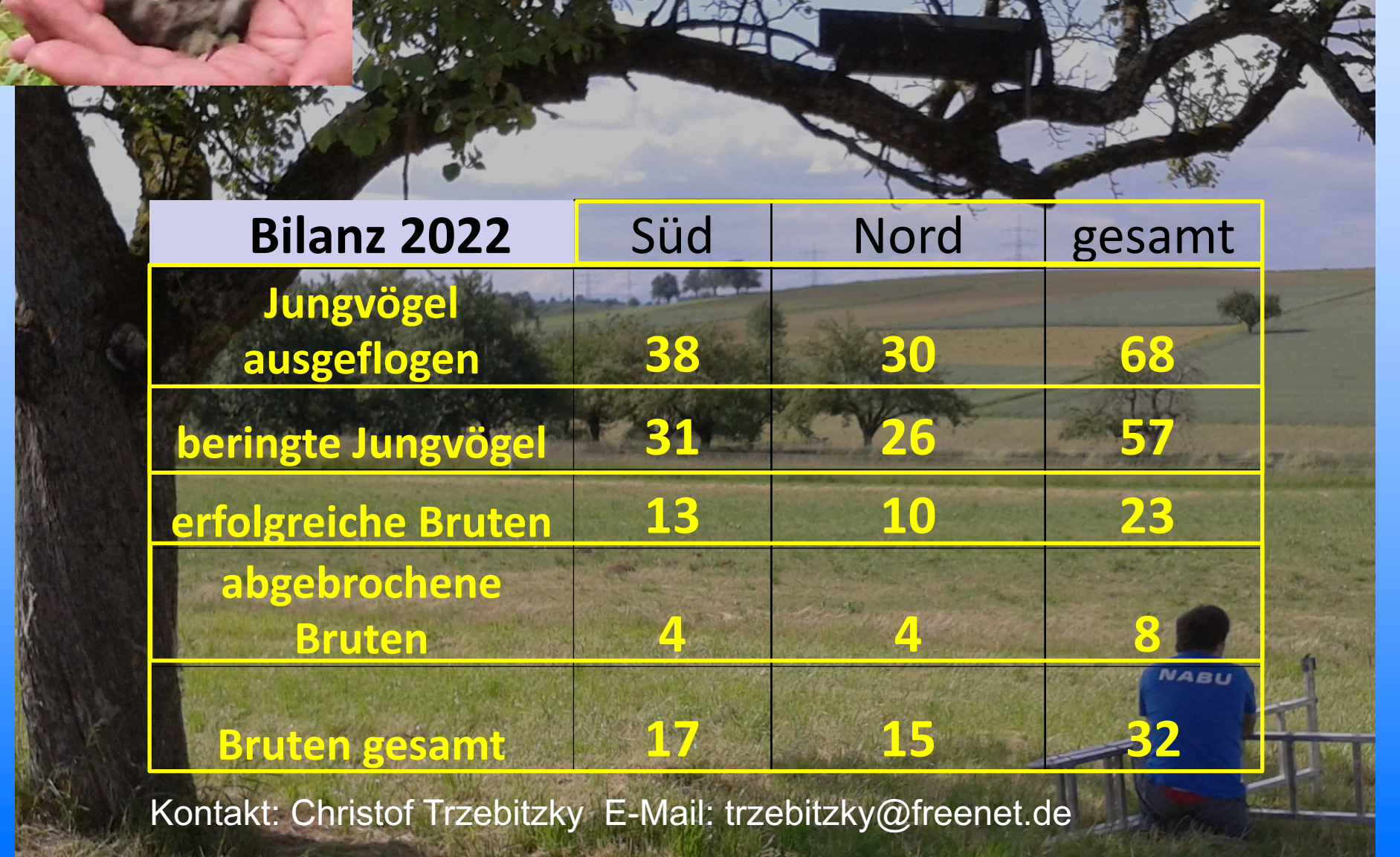



Ca. 220 Brutröhren

Im "südlichen MARKGRÄFLERLAND"

- "Kerngebiet" vom Tüllinger über Binzen, Blansingen bis Schliengen
- am Rhein bei Herten, Grenzach, Rheinfeldern
- Adelhausen und Minseln

AG Athena: Steinkauzschutz



Bilanz 2022	Süd	Nord	gesamt
Jungvögel ausgeflogen	38	30	68
beringte Jungvögel	31	26	57
erfolgreiche Bruten	13	10	23
abgebrochene Bruten	4	4	8
Bruten gesamt	17	15	32

Kontakt: Christof Trzebitzky E-Mail: trzebitzky@freenet.de

Lebensraum Kirchturm

Zwei neue Kirchtürme bezogen



In diesem Jahr freuen wir uns über den Bezug und den Einbau zwei neuer Nisthöhlen für die Schleiereule in den Kirchtürmen von Märkt und Hauingen.

In Märkt (Bild links) konnten wir den Nistkasten dank der wohlwollenden Unterstützung vom Ortsvorsteher Stefan Hofmann nach einer mehrjährigen Pause der Nichtnutzung erneut installieren. Der NABU bedankt sich hier ausdrücklich.

Der Kirchturm in Hauingen (Bild rechts) ist ein Erstbezug und insofern etwas Besonderes, weil wir uns bei der Konstruktion des Kastens erstmalig an eine Bauanleitung aus dem Vereinigten Königreich orientiert haben. Wir sind gespannt auf den Erstbezug.



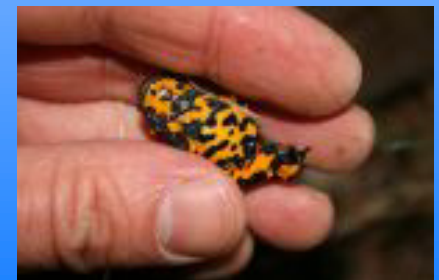
Kontakt: manfred.schemmelmann@gmx.de

NABU Lörrach

Amphibiengruppe

Highlights 2021/2022:

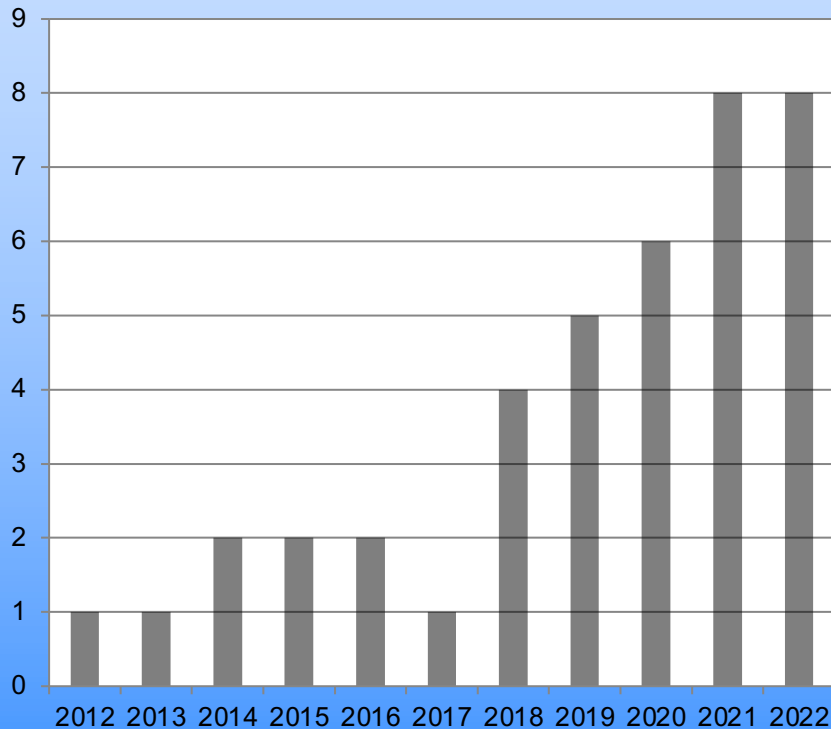
- Über 30 Teiche auf 15 Grundstücken mit Vorkommen von Geburtshelferkröte, Kreuzkröte, Gelbbauchunke, Bergmolch, Fadenmolch, Grasfrosch und Erdkröte
- Anlage und Pflege von Biotopen
 - 2021: 229 geleistete Arbeitsstunden mit 10 Mitarbeitern
 - 2022: 465 geleistete Arbeitsstunden mit 19 Mitarbeitern
- 2021 und 2022 erneut Zunahme und Ausbreitung der Geburtshelferkröte in den neu angelegten Lebensräumen zwischen Fischingen und Binzen



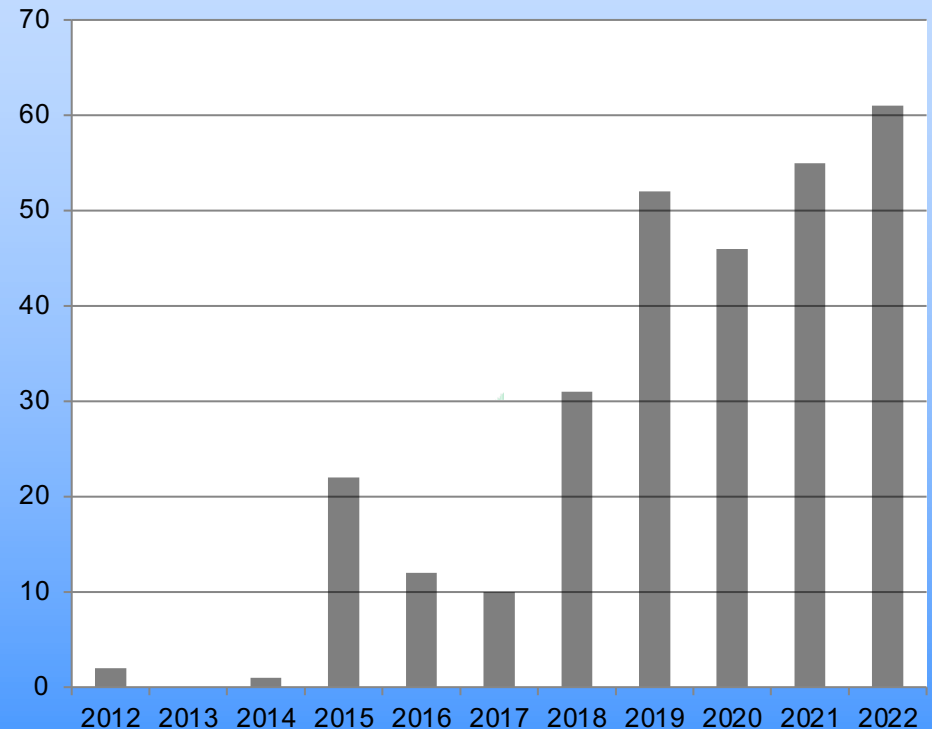
Bestandsentwicklung Geburtshelferkröte



Anzahl der besiedelten Grundstücke



Anzahl der rufenden Geburtshelferkröten





- **Mitarbeit erwünscht!**
- **Wöchentliches Treffen: Jeden Donnerstag von April bis Oktober**
- **Treffpunkt: Brunnacker, Binzen, ab 17.00 Uhr**

Kontakt: stefan.kaiser@nabu-loerrach.de

Streuobstwiesen – Aktivitäten 2021/2022

- Baumpflanzung mit Birdlife Schweiz
- Sommerbaumschnitt mit trinationaler Steinkauzgruppe Athena
- Winterbaumschnitt Streuobstwiese Binzen mit Klaus Schelb
- Ehrenamtliche pflegen „Herzstück“ Brunnacker, schneiden Bäume
- Schützen durch Nutzen: Saftgewinnung auf Streuobstwiese Binzen, Schafbeweidung auf Brunnacker
- Zirka 30 Streuobstwiesen werden auf Initiative von NABU/Franz Preiß naturnah gepflegt – die meisten mit Pflegevertrag über LEV



NAJU – Mit Spaß Natur entdecken

3 Gruppen im Landkreis Lörrach:

- **Igelkinder** (4 bis 10 Jahre) in Lörrach:
15 bis 17 Kinder
- **Naturkids** (7 bis 12 Jahre) in Weil am Rhein:
8 bis 12 Kinder
- **Grünspechte** (Familiengruppe) in Grenzach-Wyhlen:
4 bis 5 Familien



Anfragen von Schulen:

- Exkursionen für Schulklassen
- Biotoppflege mit Schulklasse

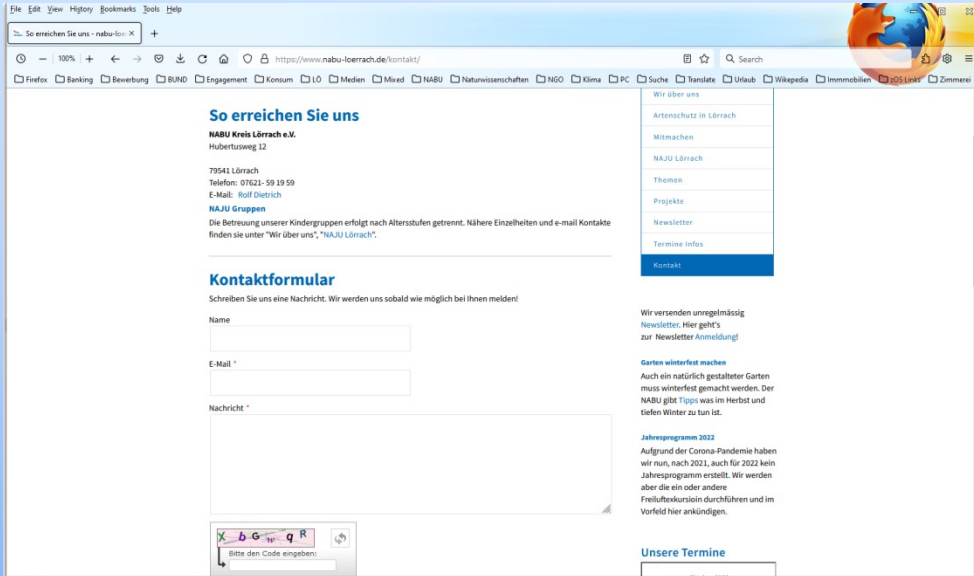


**Gruppen- und
ExkursionleiterInnen gesucht!!!**

...und alle, die es werden wollen ☺

Kontakt: eva.althof@nabu-loerrach.de

Unser Kontaktformular



So erreichen Sie uns
NABU Kreis Lörrach e.V.
Hubertusweg 12
77541 Lörrach
Telefon: 07621- 59 19 59
E-Mail: Rolf Dietrich
NAJU Gruppen
Die Betreuung unserer Kindergruppen erfolgt nach Altersstufen getrennt. Nähere Einzelheiten und e-mail Kontakte finden sie unter "Wir über uns", "NAJU Lörrach".

Kontaktformular
Schreiben Sie uns eine Nachricht. Wir werden uns sobald wie möglich bei Ihnen melden!

Name

E-Mail *

Nachricht *

Kontakt

Wir versenden unregelmäßig Newsletter. Hier geht's zur Newsletter Anmeldung!

Garten winterfest machen
Auch ein natürlich gestalteter Garten muss winterfest gemacht werden. Der NABU gibt Tipps was im Herbst und tiefen Winter zu tun ist.

Jahresprogramm 2022
Aufgrund der Corona-Pandemie haben wir nun, nach 2021, auch für 2022 kein Jahresprogramm erstellt. Wir werden aber die ein oder andere Freiluftkursion durchführen und im Vorfeld hier ankündigen.

Unsere Termine

Über das Kontaktformular unserer Internetseite erreichen uns jedes Jahr eine Vielzahl von Anfragen, Bitten und Hinweisen.

Allein im Jahre 2022 sind bis Ende September 46 solcher Kontaktanfragen erstellt worden, dazu kommen noch individuelle Anfragen an

einzelne Mitglieder durch direkte mail Adressierung oder Telefonanrufe.

Die Themen sind sehr verschieden, es geht z.B. um die Nichtbeachtung der Nutzungsregeln auf dem Altrhein in Wyhlen, Hinweisen und Tipps von uns zur biodiversen Gestaltung von Grundstücken & Gärten, Anfragen zu unseren Aktivitäten von potentiellen Neumitgliedern, drohende Austrocknung von Feuchtbiotopen und die Umsetzung des vorhandenen Laiches, verschluckte Angelschnüre durch Jungschwäne, Fledermaus- und Spatzenfindlinge und noch vieles mehr.

Last but not least...

(was war sonst noch beim NABU Kreis Lörrach)

- Kontrolle und Reinigung zahlreicher Nistkästen für Singvögel in Brombach, auf dem Friedhof in Lörrach, im Markgräfler Land
- Fledermausschutz, Erfassung der Alpensegler in Lörrach (Jochen Hüttl)
- Organisation und Betreuung der Korksammlungen auf den Recyclinghöfen in Weil/Märkt, Lörrach und bald in Schopfheim
- Betreuung der Homepage
- Teilnahme an Informationsveranstaltungen
- Beteiligung als Ansprechpartner öffentlicher Belange im Rahmen der ANUO
- Newsletter, Zeitungsartikel
- Bürgerberatung (teilweise vor Ort)
- Gestaltung Jahresprogramm
- Exkursionen
-